

Workshops

Workshop 1

Referenten: Jürgen Kraft, Susanne Bleichner,
Landratsamt Biberach

„Ankunft von Flüchtlingen im Landkreis und ihre rechtliche Situation“

Am Beispiel des Landkreis Biberach wird die aktuelle Flüchtlingssituation aufgezeigt, die rechtlichen Grundlagen dargestellt und ihre Auswirkungen auf Schule erläutert. Ein Erfahrungsaustausch zur gelingenden Zusammenarbeit zwischen Schulen und Amt wird erörtert.

Workshop 2

Referent: Andreas Mattenschlager, Leiter der Psychologischen Familien- und Lebensberatung Caritas Ulm

„Traumatisierte Flüchtlingskinder“

Die Situation und das Leiden von Flüchtlingskindern steht im Mittelpunkt. Es werden Belastungsebenen und Ressourcen der Kinder, sowie Informationen zu Traumatisierung und wichtige Aspekte im Kontakt mit traumatisierten Kindern vorgestellt. Unterstützungsmöglichkeiten werden aufgezeigt.

Workshop 3: Grundschule

Referentin: Beate Kaiser, Lehrbeauftragte, Seminar Laupheim, Lehrerin, Grundschule am Tannenplatz Ulm

„Erzähle, benenne, fasse zusammen, beschreibe, erkläre, begründe, bewerte...“

Unser täglicher Wortschatz im Unterricht - aber verstehen die SchülerInnen das wirklich?

Darum geht es:

Was bedeutet sprachsensibles Unterrichten für die Lehrkraft? Sprachliche Herausforderungen eines Lerngegenstandes untersuchen. Sprachliche Voraussetzungen der SchülerInnen beleuchten. Beispiele für sprachförderliche Methoden kennen lernen.

Workshop 4: Grundschule, Sekundarstufe 1

Referentin: Andrea Göpel-Traub, Dipl.Päd. Ulm

„Stolpersteine der deutschen Sprache“

„Ein Mensch, der nicht Deutsch gelernt hat, kann sich gar keine Vorstellung davon machen, was das für eine komplizierte Sprache ist.“ Mark Twain

Basiskonntnisse über die Stolpersteine der deutschen Sprache schärfen den Blick für mögliche Probleme der Deutschlernenden, können Hinweise für Förderschwerpunkte geben und für Beobachtungen bzgl. des Spracherwerbs genutzt werden. Eine Auswahl von Stolpersteinen soll praxisnah vermittelt werden, spielerische Übungen für den Unterricht aufzeigen und zum Lernerfolg der SchülerInnen beitragen.

Workshops

Workshop 5: Sekundarstufe 1

Referentin: Angelika Scherb, Lehrerin, Mali-Gemeinschaftsschule Biberach; Fortbildnerin DaZ

„Jetzt sind sie da - wie fange ich an?“

Die TeilnehmerInnen werden auf den Umgang mit den SchülerInnen vorbereitet, praktische und erprobte Umsetzungsmöglichkeiten zur Unterrichtsgestaltung werden vorgestellt. Pädagogische und organisatorische Rahmenbedingungen für einen guten Start werden aufgezeigt.

Workshop 6: Sekundarstufe 1

Referentin: Katharina Mекle, Lehrerin, Albrecht-Berblinger-Gemeinschaftsschule Ulm, Fortbildnerin DaZ

„Übergang von der VKL in die Regelklasse - und jetzt?“

Die SchülerInnen, die in die Regelklasse kommen, weisen unterschiedliche Kenntnisse im Wissensstand, in der Leistungsfähigkeit und im Verhalten auf. In einem Überblick wird auf die Arbeitsweisen und Lerninhalte in einer VKL eingegangen und beispielhaft Biografien von Migrantenjugendlichen vorgestellt. Welche Herausforderungen entstehen können und mit welchen Maßnahmen diesen begegnet werden kann, wird herausgearbeitet.

Workshop 7: Sekundarstufe 1, VABO

Referentin: Michèle Truöl, Lehrerin, Adalbert-Stifter-Gemeinschaftsschule Ulm, Erwachsenenbildnerin (M.A.) in DaF/DaZ

„Alphabetisierung, wie mache ich das?“

Erwerb von DaZ fokussiert auf die Förderung der Lese- und Schreibkompetenzen der Zweitschriftlernenden oder primären Analphabeten. Ein Einblick in verschiedene Methoden und Lernmaterialien.

Workshop 8 VABO

Referentin: Ursula Dinkelacker, Oberstudienrätin, Gewerbliche Schule Ehingen, Fortbildnerin DaZ

„Übergang VABO—Berufsschule“

Wie gelingt es, Migranten in „deutsche Klassen“ zu integrieren?

Wie können Wertevermittlung gelingen und interreligiöse Spannungen abgebaut werden?



Baden-Württemberg

STAATLICHES SCHULAMT BIBERACH



Netzwerk für interkulturelles
Lernen und Arbeiten an Schulen

Einladung zum Fachtag
Deutsch als Zweitsprache
(DaZ)

Thema:
„Hintergründe -
Herausforderungen -
Praktische Umsetzung“

Mittwoch, 08. März 2017
Staatliches Seminar für Didaktik
und Lehrerbildung (GS)
Schillerstr. 8
88471 Laupheim



Zielgruppe

- Lehrkräfte aller Schularten, die in einer VKL oder im VABO unterrichten
- Lehrkräfte aus den Regelschulen, die ehemalige SchülerInnen der VKL- oder VABO-Klasse unterrichten

Tagungsablauf

9.00	Ankommen
9.15	Begrüßung
9.30	Vortrag mit anschließendem Austausch Prof. Dr. Günter Meyer
12.00	Mittagspause
13.15	Workshop Runde 1
14.45	Pause
15.15	Workshop Runde 2
16.45	Abschluss

Am Fachtag stellen auch Verlage ihre Unterrichtswerke und Materialien zu Deutsch als Zweitsprache aus.

Vortrag:

Prof. Dr. Günter Meyer; Leiter des Zentrums für Forschung zur Arabischen Welt, Universität Mainz

„Herkunftsland Syrien: Ursachen, Folgen und Perspektiven der Flüchtlingskrise“

Angesichts der großen Zahl an syrischen Flüchtlingskindern, mit denen die Lehrkräfte aller Schularten konfrontiert werden, sollen Kenntnisse über die Hintergründe des Syrienkrieges sowie die politischen, sozioökonomischen und schulischen Verhältnisse in Syrien und den Flüchtlingslagern der Nachbarstaaten vermittelt werden. Analysiert und diskutiert werden sollen die Chancen für eine Beendigung des Krieges und die eigenen Erfahrungen der Lehrkräfte mit syrischen Flüchtlingskindern.

Im Dialog mit den Teilnehmenden werden folgende Themen behandelt:

- Natur- und kulturräumliche Rahmenbedingungen sowie ethnisch-religiöses Konfliktpotential in Syrien
- Ursachen und Entwicklung der Stellvertreterkriege in Syrien und die Rolle des „Islamischen Staates“
- Aktuelle geopolitische Situation des Syrienkriegs und Perspektiven für eine Friedenslösung
- Lebensbedingungen der Binnenflüchtlinge und syrischen Flüchtlinge in den Nachbarstaaten

Abschlussdiskussion und Erfahrungsaustausch zum Umgang mit syrischen Flüchtlingskindern in der schulischen Praxis

Anmeldung

Um Anmeldung bis zum 22.02.2017 wird gebeten.

Lehrkräfte der GS, GWRS, RS melden sich bitte über LFB-Online, LG-Nr: **89078152** über das Staatliche Schulamt Biberach an
Lehrkräfte der GY und BS melden sich bitte über LFB-Online, LG-Nr: **89078274** über das Regierungspräsidium Tübingen an (eine Zusage/Absage erfolgt ab dem 01.03.2017)

Sprachförderkräfte aus anderen Einrichtungen melden sich bitte direkt beim Staatlichen Schulamt Biberach auf beiliegendem Blatt an und faxen es an **07351/5095-195** Getränke und Mittagessen können gegen ein Entgelt eingenommen werden. Eine verbindliche Anmeldung zum Mittagessen ist über beiliegendes Blatt erforderlich. Es stehen nur begrenzt Parkmöglichkeiten zur Verfügung. Bitte mit öffentlichen Verkehrsmitteln anreisen.

Organisation

Heidrun F. Wieland, M.A
Fachberatung für Interkulturelle Bildung
Staatliches Schulamt Biberach

Fanni Toupheksis, Konrektorin
Albrecht-Berblinger-Gemeinschaftsschule,
Ulm

Yükselen Yilmaz, Lehrerin
Hans-Multscher-Grundschule, Ulm

Anna Sproll, Schulamtsdirektorin
Staatliches Schulamt Biberach

